

Information gemäß Artikel 13 DS-GVO über eine Verarbeitung personenbezogener Daten durch das Landratsamt Tuttlingen		
In diesem Formular werden nur die Informationen übermittelt, welche sich auf die Verarbeitung Ihrer Daten beziehen.		
Organisationseinheit:		Kreismedienzentrum
Name der Datenverarbeitung:		Videokonferenzsystem Jitsi Meet
	Beschreibung	Inhalt
Abs. 1		
Pflichtinformationen		
lit. a	Kontakt Daten des Verantwortlichen	Landratsamt Tuttlingen Landrat Stefan Bär Bahnhofstraße 100 D-78532 Tuttlingen Tel.: +49 7461/926-0 E-Mail: info@landkreis-tuttlingen.de
	Kontakt Daten des Verantwortlichen im Innenverhältnis in der Organisationseinheit	Leiterin des Kreismedienzentrums Karin Machner Mühlenweg 17 D-78532 Tuttlingen Tel.: +49 7461/926-2220 E-Mail: k.machner@kmz-tuttlingen.de
lit. b	Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten	Landratsamt Tuttlingen Datenschutzbeauftragter Bahnhofstraße 100, D-78532 Tuttlingen Tel.: +49 7461/926-9501 E-Mail: datenschutz@landkreis-tuttlingen.de
lit. c	Zwecke der Verarbeitung	a) Bereitstellung von digitalen Medien und Technik: Videokonferenzsystem für den Online-Unterricht und die schulische Online-Kommunikation b) Zuteilung der Zugangsdaten und Verwaltung der Zugriffsrechte für die Lehrkräfte c) Protokollierung zur Gewährleistung der Funktionsfähigkeit der Videokonferenzsystems
lit. c	Rechtsgrundlage der Verarbeitung	Art 6 Sbs. 1 Buchst e DS-GVO, § 4 LDSG-BW, § 11 MedienZG BW, 02.2001
lit. d	Berechtigtes Interesse des Verantwortlichen, wenn die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO beruht	trifft nicht zu
lit. e	Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten offengelegt worden sind bzw. werden: intern (Zugriffsberechtigt)	an Leitung und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kreismedienzentrums
lit. e	Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten offengelegt worden sind bzw. werden: extern	a) für die Bereitstellung und Pflege des Jitsi-Servers und die Generierung der pseudonymisierten Kennwörtern: der Dienstleister Consult B&W NetworX & Co.KG, Sinzheim b) für das Hosting der virtuellen Server: die Firma Hetzner Online GmbH, Gunzenhausen, als Unterauftragnehmer der Fa. B&W NetworX & Co.KG, Sinzheim
lit. e	Empfänger oder Kategorien von Empfängern in denen die Daten offengelegt worden sind bzw. werden: Drittland oder internationale Organisation	Eine Übermittlung von personenbezogenen Informationen in ein Drittland findet nicht statt.
lit. f	Absicht der Übermittlung in ein Drittland/internationale Organisation sowie das Vorhandensein oder Fehlen eines Angemessenheitsbeschlusses der Kommission	Eine Übermittlung von personenbezogenen Informationen in ein Drittland findet nicht statt.
Abs. 2		
Für eine faire und transparente Verarbeitung notwendige zusätzliche Informationen		
lit. a	Dauer der Datenspeicherung oder Kriterien für die Festlegung der Dauer	a) Die Chat-Daten der Konferenz/des Meetings werden durch einen Serverneustart täglich gelöscht. Die Bild- und Tondaten sind temporär während der Konferenz/des Meetings vorhanden, werden aber nicht gespeichert. b) Die KMZ-Datensätze der Lehrkräfte, die ausschließlich das Videokonferenzsystem Jitsi Meet nutzen, werden nach dessen Einstellung noch 30 Tagen gespeichert und dann gelöscht. c) Die entsprechenden Ergänzungen im Verwaltungsprogramm werden auf Wunsch bzw. Ansprache nach Einstellung des Videokonferenzdienstes gelöscht. d) Die Speicherdauer der Logdaten bis zur Löschung beträgt maximal 30 Tage.
lit. b	Rechte der betroffenen Personen: Recht auf	- Auskunft - Berichtigung - Widerspruch - Löschung
lit. c	Recht auf Widerruf der erteilten Einwilligung in die Datenverarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 a oder Art. 9 Abs. 2 a DSGVO auf die Zukunft hin	trifft nicht zu
lit. d	Bestehen eines Beschwerderechts gegenüber der Aufsichtsbehörde	Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Königstrasse 10 a, 70173 Stuttgart Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart Tel.: +49 711 / 615541-0, Fax: +49 711 / 615541-15 E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de
lit. e	Information, ob die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist und welche möglichen Folgen die Nichtbereitstellung hätte	Die Bereitstellung von Daten ist nicht vorgeschrieben. Die Lehrkräfte können ohne Bereitstellung ihrer Kontaktdaten keinen Zugang zur Videokonferenzplattform bekommen.
lit. f	Automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO	Es liegt keine automatisierte Entscheidung vor.